

Duo der TSG Ahlten wird für seine Verdienste ausgezeichnet

Kurt Hartmann und Bernd Kook, Mitglieder der TSG Ahlten, sind auf dem 20. Kreisverbandstag des NLV-Kreises Hannover-Land für ihren Einsatz um die

Leichtathletik mit Ehrennadeln ausgezeichnet worden. Hartmann (Silber) trainiert in der TSG seit 1981 ausgewählte Jugendliche. Neben seiner eigenen aktiven Tä-

tigkeit haben die von ihm betreuten Jugendlichen bei vielen Meisterschaften hervorragende Leistungen erzielt. Kook (Gold) ist seit nunmehr 46 Jahren Abtei-

lungsleiter in Ahlten. Neben dieser Tätigkeit liegt sein besonderes Anliegen darin, dass Interesse der Jugend für die Leichtathletik zu wecken. ch

Ahltener Einbruch bringt Sparta heran

Frauen: Oberliga – TSG lässt Verfolger durch 2:3-Niederlage aufschließen – Druckphase zu kurz

VON DIRK HERRMANN

Mit ihrer ersten Niederlage waren die Frauen der TSG Ahlten vor dreieinhalb Monaten in die Oberliga-Winterpause gegangen – mit der zweiten setzte der Tabellenführer die Punkt-runde nun fort. Bei Sparta Göttingen musste sich das Team von Trainer Klaus Much mit 2:3 geschlagen geben.

Gegen den nun punktgleichen Mitbewerber um den Meistertitel zeigten die Ahltenerinnen zwei Halbzeiten, die kaum unterschiedlicher sein konnten. Die erste war überzeugend, trotz eines 0:2-Rückstandes, den die Gäste noch vor der Pause wettmachten. Und die zweite war eine, die bei Much ein paar Sorgenfalten hinterlassen haben dürfte. Mit Ausnahme eines Pfs-

tenschusses von Carina Hoffmann hatte die TSG nichts mehr zu bieten. Der Göttinger Siegtreffer von Fabienne Schlieper (69.) war folgerichtig.

Spartas Kontertaktik erwies sich als die richtige gegen eine TSG, die das Geschehen zwar kontrollierte, dabei aber nicht gefährlich wurde. Jennifer Rust brachte Sparta in Führung: Nach ihrem Freistoßtor (18.) er-

höhte die 20-Jährige per Foulelfmeter (23.). Nach diesem aus Sicht der Gäste unglücklichen Zwischenstand zeigte der Spitzenreiter mehr Entschlossenheit. Ein Abstaubertor von Maïke Jeschor (29.) war der Beginn einer Druckphase, die den Ausgleich durch Diana Fuhrberg (39.) brachte. Sogar die Führung wäre noch vor der Pause möglich gewesen.

Umso unerklärlicher war der Einbruch danach. Während Sparta erneut bei einem ruhenden Ball nachlegte, nützten der TSG auch drei vielversprechende Standards in der Schlussphase nichts mehr.

TSG Ahlten: Lautenbach – Lampe, Nicolai, Fuhrberg, Ptakowski, Schaper, Dralle (60. Nowag), Diekmann (75. Brennecke), Jeschor, Kirchoff, Hoffmann.

Quelle: Anzeiger für Lehrte und Sehnde v. 10.03.2009